

Gt Etzenrot, 17.01.2022 20:30 Uhr

Anwesend: Bastian Weber, Lukas Münch, Andrea Anderer, Christine Becker, Laura Müller, Ruth Fehling. Susanne Öchsner kommt um 21:40 Uhr dazu.

Entsch: Holger Lawall;

Kurzer Impuls von Ruth

1. Garage Schraud: es ist vertraglich geregelt, dass der Kindergarten die Garage leerräumen muss. Die Bänke und Tische (von der Kirchengemeinde) können drinbleiben. Steffi Weber bespricht das noch einmal mit Fr. Heller und versucht, die evtl. Missverständnisse zu klären.
2. Fastenessen:
Küchennutzung in Etz möglich? Es geht um den Donnerstag und Freitagvormittag. Andrea klärt das mit Fr. Heller/Fr. Heinrich ab, ob das geht. Wenn nicht, wäre es besser, nach Rb auszuweichen, als was anderes als die Maultaschen zu kochen.
3. Messner*in in Etz: Frau Rabold hört wg. Ruhestand auf. Lukas Münch könnte sich vorstellen, jetzt übergangsweise mit einzuspringen. Dabei kann er klären, ob das von der Aufgabenumschreibung und den Zeiten her für ihn längerfristig machbar wäre. Lukas hat schon mit Hr. Ret gesprochen.
4. Familiengottesdienst/musikalische Andachten/Andachten
 - a) Kreuzwegandachten sind mittwochs um 18:30 Uhr (Aschermittwoch und Karwoche ist keine). Christine und Andrea. Susanne macht mit.
 - b) Musikalische Andachten: 10./17./24./31 März und 7. April. Einer könnte wegfallen. Lukas, Andrea, Holger, Fr. Prautzsch, wären vier Termine möglich? Donnerstag, 19 Uhr; Andrea klärt die Werbung mit Mirjam. Lukas spricht Holger an (und er Fr. Prautzsch) Kann Mirjam uns bei der Werbung helfen?
 - c) Familiengottesdienst, 13. März
 - d) Kinderkreuzweg: Andrea und Bärbel
5. Klausurtag am 29.1. der Ablaufplan und Thema ist nicht attraktiv:
 - Thema und Format ist für online Veranstaltung nicht sinnig (Bastian)
 - Es erschließt sich beim Lesen nicht: als GT 1h vormittags, nachmittags mit wem auch immer nochmal zusammen.
 - Und ich bekomme nicht mit, was die anderen besprechen. Es ist an kein Treffen mit allen am Ende gedacht.
 - 2030 bringt es als Thema erst, wenn wir wirklich Infos haben.
 - Ziel des Tages ist nicht klar (von der Ausschreibung her ...)
 - Pausen online gestalten ist auch gut.
 - Themen???
 - Man kann von Thema zu Thema wechseln, oder von Gruppe zu Gruppe.
 - Das Format haben die zwei Leute von der DiAG vorgeschlagen. Für uns ist es das Gegenteil von dem, was wir wollen. Wir wollen Mischung, Miteinander ...
 - Könnte man Abgesandte in andere Gemeindeteams schicken? Um zu schauen, wie diese arbeiten, was diese für Themen haben ...?
 - Bastian sieht im online Format keine großen Entfaltungssprünge, da das Format für viele schwierig ist. Das ist ein Grundproblem. Und so, wie es getaktet und durchgeschaltet ist, wird das noch verstärkt.

Ruth bespricht das mit Rainer und gibt nochmal Rückmeldung.

6. Bericht Aktion Artenvielfalt. Ortsbegehung in Etzenrot. Ruth berichtet.

Protokoll: Ruth Fehling

